

Leben – Philipp Schwalb

Geboren 1984 in Filderstadt

lebt in Hamburg und Basel und Soul und Sao Paulo

8. Salon Hamburg und Jazz Jugend Hamburg - BAHAS ULUZ NOITAN Basel un FREUNDÄ!?\$

Free V-LANd überall. Forschungsgruppe MNEMOSYNE Überall. BILD ist ÜBERALL.

Einweihung in B.U.N.(t.o) **2010**, since diesem Datum behutsame Näherung an die Wirklichkeit der Virtualität und dadurch nicht mehr: „Ich bin ein Künstler“. Sondern: „ich bin MEDIUM“. Und: „Das autopoetisch Hervorgebrachte ist GENERATOR“. Jeder GENERATOR hat seine Seinsweise und entzieht sich der Ausgrenzung, da er auf und außerhalb der Grenze ist. Die Virtualität des Koloristen ist Äther. Der GENERTAOR strahlt aus und ändert in der Berührung die Seinsweise jeglicher Berufung und Arbeit, das Leben.

Seit **2014**: Raus aus Allem. Bau eines möglichen Außen mit Wünschen, die Hallen und Schenken.

### **ausgewählte Einzelausstellungen / selected solo exhibitions**

#### **2014**

TZU warm und o(h)ne G-Schlecht – Sein fließt aus Colorquelle, Galerie Thimme Karlsruhe

VIA sinn T.O. Nah. - Hospitalhof, Stuttgart (Katalog / catalogue)

#### **2013**

NIA, Galerie Börgman, Mönchengladbach

DIAAA, Edition Linn zu Gast bei Fluid Edition, Karlsruhe

Triolekktikkaz, Harpune Verlag, Wien

Mort!?\$, Galerie Niklas Schechinger Fine Art, Hamburg (Katalog / catalogue)

#### **2012**

WIEK?, WAUM?, WEZEN?, Büro Basel, Basel

BIOS: "Deine Zeit ist abgelaufen" ( mit C. Rothmaler ), Betongalerie Hamburg

I unternehmen 00 Marwitz, Rothmaler, Schwalb, Galerie Niklas Schechinger, Hamburg

#### **2011**

Un-Ideon – krasser als Fabrik Kust ( Ich habe die Kunst befreit. z.B. vom Comic. ), Galerie Börgmann, Krefeld (Katalog / catalogue)

Meine himmlische Mutter ruft, ich erscheine. (REFERENZLOZ), Kunstverein Heppenheim (Katalog / catalogue)

N.W.A., (mit / with Jannis Marwitz und / and Christian Rothmaler), Kunstraum Kreuzlingen (Katalog / catalogue)

#### **2010**

Giottos Urin in in Kundus (mit / with J. Marwitz), Kunstverein Gesprächswende, Hamburg

#### **2009**

*Café Gambo* (mit / with Jannis Marwitz und / and Christian Rothmaler), Einrichtung für zeremonielle Zerbrechlichkeit, Hamburg

**2007**

*Essen in Kabul*, Deutsches Zentrum für transkulturellen Austausch, Kundus

*Hämoglobin*, Galleria F. Miller, Mestre

**1300 – 2004** bekannt unter dem Namen Giotto di Bondone. In den folgenden Jahren Transformationen in der Gestalt: *Gegengiotto*. Seit **2012** Durch Gegen Durch und im Äther. Seit **2014** #Außen

### **ausgewählte Gruppenausstellungen / selected group exhibitions**

**2014**

32th Coopy RIghOTs – we MADE it READI, in Brazil!, 8.Salon, Hamburg

**2013**

Am Eingang der Ausgang der Einweihung: UGK KRU = Unter Grund Kärtner = JuhTschikej (Basel, Hamburg, Berlin, Giesen, München), Oslo 10, Basel

*"Mani, Peanuts and Erdnüsse"*, B.A.R. - Bureau of Artistic Rehab., Mabini, Ermita, Manila, Philippines

**2012**

*Kasper König der neue Kaspar Hauser by D.A.E.S.*, Portas de Santo Antão, Portugal

*Aura durch Schlagstock kaufen*, Kunstammer Zürich

*DIE*, Kunstraum München

*Afraid To Be Good*, Lost Projects, Manila

**2011**

*Château Christopher Robin*, Galerie Hammelehle und Ahrens, Köln / Cologne

*The Galleries des 21. Jahrhunderts pour Astrazione e Immagine*, The Galleries, Lacoste

*The invisible Four*, Galerie Gabriele Senn, Wien / Vienna (Katalog / catalogue)

*Moment*, Ventilazione, Wien / Vienna (Katalog / catalogue)

*Skeletons of Beer*, Pablo Gallery, Manila

*VANDEL #7: Sozialgestaltung: Liebe plus Friedhof*, Hospitalhof, Stuttgart (Katalog / catalogue)

**2010**

*Nur Wahrheit – ehrlich, tod-sicher: Maske, Handschuh und Skelett. Der 8. Salon zeigt Werke der Sammlung Kopp*, 8. Salon, Hamburg (Katalog / catalogue)

*Kopfweh im Abendland*, BIA, Produzentengalerie Hamburg / ph-Projects, Berlin (Katalog / catalogue)

*Harte Gefuehle*, Silvershed, New York

*Black Door Files*, Black Door, Istanbul

*Baahlsaahm Museum*, Louisiana Museum of Modern Art, Humlebæk

*Der Aribert-von-Ostrowski-Trustee-Fund, Wohnung Ostrowski, Berlin*

**2009**

*Park Life WCP 3, Niklas Schechinger Fine Art, London*

*Alle Vöglein sind schon da, alle Vöglein alle, Callicoon Fine Arts, New York*

*Fischmarkt, Digga, Fischmarkt, Lothringer 13, Städtische Kunsthalle, München*

*Poison – Fundamentale Fragen und Rekorde, K-Studios, Hamburg*

*Morgens Sex mit der Geliebten Magda im Coupé, danach Arbeit am Ausführungsgesetz über den Artikel 48, Ressort für serielle Tasteproduction, Hamburg*

*VANDEL #6: Geschichte auf A5, St. Gallen, Bregenz, Ulm, Frankfurt am Main, Köln / Cologne, Düsseldorf, Hamburg, Berlin*

*VANDEL #5, Marks Blond, Bern (Katalog / catalogue)*

*VANDEL #4, AtelierFrankfurt, Frankfurt am Main*

*Baahlsam #1: Knochen, Erbel/Croce, Berlin*

*VANDEL #3: The Realness, Reliktor 1234567, Golden Pudel Club, Hamburg*

**2008**

*Butter, Brot und Terpentin, Galerie für Gez. / Raum Urheber, Stuttgart*

*VANDEL #2, Tät, Berlin*

*VANDEL #1, Ressort für serielle Tasteproduction, Hamburg (Katalog / catalogue)*